

## **GRAMMATICAL CATEGORIES IN GERMAN AND UZBEK**

**Mavjuda Khalimovna MAKHMUROVA<sup>1</sup>**  
**Lecturer of the Department of**  
**Foreign Languages in Natural Sciences**  
**Bukhara State University**

### **Abstract**

Morphological characteristics of grammatical categories, gender categories Comments are given. Grammatical meaning and its expression are not always the same in all languages. Each language has its own characteristics. A grammatical category is a general meaning. Through this we learn what morphological type of language that we can find out. It is expressed in the change of words and takes place in the interrelation of words in a sentence. Common grammatical meanings compose private meanings contradict each other, deny each other and challenge each other at the same time.

**Key words:** German, grammatical meaning, category, gender, morpheme.

## GRAMMATISCHE KATEGORIEN IN DEUTSCH UND USBEKISCH

**Makhmurova Mavjuda Khalimovna<sup>1</sup>**  
**Lehrerin der Abteilung für  
Fremdsprachen in den Naturwissenschaften  
Bukhara State University**

**Anmerkung:** Morphologische Merkmale von grammatikalischen Kategorien, Geschlechtskategorien Kommentare werden gegeben. Grammatische Bedeutung und ihr Ausdruck in allen Sprachen nicht immer das gleiche. Jede Sprache hat ihre eigenen Eigenschaften. Eine grammatische Kategorie ist eine allgemeine Bedeutung. Dadurch lernen wir, welche morphologische Art von Sprache das können wir herausfinden Es drückt sich in der Änderung der Wörter und aus findet in der Wechselbeziehung von Wörtern in einem Satz. Gemeinsame grammatische Bedeutungen verfassen private Bedeutungen widersprechen sich, leugnen sich gegenseitig und fordern sich gleichzeitig.

**Schlüsselwörter:** Deutsch, grammatische Bedeutung, Kategorie, Geschlecht, Morphem.

Es ist bekannt, dass aus sprachlicher Sicht alle Sprachen unterschiedliche grammatische Bedeutungen haben. Sie existieren nicht isoliert, sondern in Gruppen. Bei der Gruppierung wird ihre semantische Ähnlichkeit berücksichtigt. Es können mindestens zwei oder mehr in der Gruppe sein. Solche Verbindungen als grammatische Kategorie bezeichnet. Grammatische Bedeutung und ihr Ausdruck in allen Sprachen nicht immer das gleiche. Jede Sprache hat ihre eigenen Eigenschaften. Eine grammatische Kategorie ist eine allgemeine Bedeutung. Dadurch lernen wir, welche morphologische Art von Sprache das können wir herausfinden Es drückt sich in der Änderung der Wörter und aus findet in der Wechselbeziehung von Wörtern in einem Satz. Gemeinsame grammatische Bedeutungen verfassen private Bedeutungen widersprechen sich, leugnen sich gegenseitig und fordern sich gleichzeitig.

*M: kitob-kitoblar*

Die grammatischen Bedeutungen dieser Wörter sind ebenfalls widersprüchlich, was bedeutet, dass das erste Wort Singular und das zweite Plural ist. Aufgrund dieses Widerspruchs wurde die Kategorie der Zahlen gebildet. Gleichzeitig fordern sie sich immer gegenseitig. In Sprachen können wir den Plural unterscheiden, weil er die Bedeutung des Singulars hat, oder wir können den Singular aufgrund der Bedeutung des Plural unterscheiden. Wie deutlich dies am Beispiel der Antonyme ist, können wir sehen. Zum Beispiel Dunkelheit wegen des Konzepts

des Lichts, Krankheit wegen des Konzepts der Gesundheit. Die Kombination von grammatischer Form und grammatischer Bedeutung führt zu grammatikalischer Bedeutung.

Wenn wir die Kategorie der Zahlen nehmen, ist die grammatische Bedeutung Singular und Plural, Nullmorphem und -lar. Das Morphem ist eine grammatische Form. Nach der Ausdrucksmethode können grammatikalische Bedeutungen in drei Gruppen eingeteilt werden: Synthetik; Analytisch; Gemischt.

Synthetische grammatische Kategorien werden durch affixale Morpheme ausgedrückt. Zum Beispiel Usbekisch Zahlen-, Übereinstimmungs-, Besitz- und Personennummernkategorien in der Sprache sind synthetische grammatische Kategorien ist berechnet.

Analytische grammatische Kategorien werden nur durch Hilfswörter ausgedrückt.

Gemischte grammatische Kategorien sind sowohl analytisch als auch synthetisch findet Ausdruck in Ein Beispiel hierfür ist die Kategorie der Zeitform auf Deutsch :

*Ich lese ein Buch. – Men kitob o'qiyapman.*

*Ich habe ein Buch gelesen. – Men kitobni o'qib bo'ldi.*

*Ich hatte ein Buch gelesen. – Men kitobni o'qib bo'lgan edim.*

Die Anzahl der grammatischen Kategorien variiert ebenfalls von Sprache zu Sprache. Zum Beispiel in Usbekisch Es gibt drei grammatische Kategorien für Substantive und vier für deutsche Substantive. Eine bestimmte Bedeutung grammatische Werkzeuge in einer Sprache, lexikalische Werkzeuge in einer anderen und syntaktische Werkzeuge in einer anderen kann durch den Motor übertragen werden. Nehmen wir zum Beispiel die unbestimmten Artikel *ein, eine* in deutscher Sprache. Sie werden in Usbekisch in einem Wort ausgedrückt. Der, die, das, die bestimmte Artikel haben, werden in der Übersetzung ganz weggelassen.

*M: Dort sitzt ein Mann/ U yerda qandaydir kishi o'tiribdi.*

*Taschkent ist die Hauptstadt von Usbekistan/ Toshkent O'zbekistonning poytaxti.*

Die Besitzerkategorie ist spezifisch für die usbekische Sprache. Wir wissen, dass diese Kategorie in Usbekisch ein Affixe Morphem ist wird ausgedrückt durch. Die deutsche Sprache hat auch eine besitzergreifende Bedeutung und eine Grammatik, um sie auszudrücken. Es gibt keine Werkzeuge: Lexikalische Geräte in dieser Sprach Reime dienen als Anhänge in der usbekischen Sprache.

M: kitobim – mein Buch

Die grammatische Geschlechtskategorie ist eine der anderen grammatischen Kategorien, die in Sprachen vorkommen. -cha ist anders. Die grammatische Geschlechtskategorie unterteilt Wörter in drei Geschlechter: weiblich, männlich und neutral. Es unterscheidet sich von anderen

Kategorien darin, dass es nicht in das moderne menschliche Denken passt. Weil das grammatische Geschlecht überhaupt nicht mit dem natürlichen, biologischen Geschlecht vereinbar ist. Das grammatische Geschlecht umfasst auch leblose Objekte und Ereignisse, eine Kategorie, die in indogermanischen Sprachen häufiger vorkommt. Auf Deutsch wird das Geschlecht in Artikeln ausgedrückt. der bestimmte Artikel und ein unbestimmter Artikel männlich, die bestimmter Artikel und ein unbestimmter Artikel Feminina, das definitive Artikel und ein unbestimmter Artikel bedeutet Wörter in Neutra. Diese Regel ist streng. (Aber es gibt Ausnahmen auf Russisch) Zum Beispiel gehören die Wörter "papa" und "mujchina", die laut Index mit dem Buchstaben -a enden, zur Gattung (Feminina). Aber sie gehören zur männlichen Gattung.) Die grammatische Geschlechtskategorie ist Deutsch ermöglicht es Ihnen, zwischen gleichnamigen Wörtern in der Sprache zu unterscheiden, d. h. das Wort wird je nach Gattung unterschiedlich übersetzt:

*M: die See – dengiz. das See – ko'l*

*der Band – jild, tom das Band – lenta, tasma*

Ein Wort kann in verschiedenen Sprachen ein unterschiedliches grammatikalisches Geschlecht haben. Zum Beispiel auf Deutsch :das Wort Pferd auf Deutsch neutrum (das Pferd), auf Französisch (le cheval), auf Russisch maskulinum gehört zur Gattung (loshad). Die usbekischen Wörter für Mädchen und Frau haben eine weibliche Bedeutung. Obwohl es in Usbekisch keine grammatikalische Geschlechtskategorie gibt, unterscheiden wir sie klar. Aber das Weib, das Mädchen, die die gleichen Wörter auf Deutsch darstellen .es ist unverständlich, dass es in die mittlere Stange eintritt. das Mädchen zur mittleren Gattung Das heißt, Wörter, die mit -chen enden, sind immer gültig gehört zur mittleren Gattung. Dies ist eine spezielle Anwendung. Aber das Es ist schwer zu erklären, warum das Wort Weib in dieser Gattung enthalten ist. Deshalb nennen einige Linguisten diese Kategorie "mysteriös". Es gibt verschiedene Theorien zur Herkunft der grammatikalischen Geschlechtskategorie. Laut deutschen Wissenschaftlern haben die Menschen alle mächtigen, riesigen Dinge und Ereignisse der Welt in die männliche Gattung und die subtilen und schönen Dinge in die Gattung Gattung aufgenommen. Die mittlere Stange enthält handgefertigte Gegenstände. Zum Beispiel zitieren sie die folgenden Wörter:

*der Berg – tog'. (maskulinum) die Blume – gul. (femininum).*

Das ist aber nicht der Fall. In der Regel sollten die Wörter "Mädchen" und "Frau" vom gleichen Geschlecht sein. Wir haben oben Ideen für Geschlechterkategorien auf Deutsch behandelt. Das gleiche Konzept kann in Usbekisch ausgedrückt werden. Diese Kategorie wird jedoch lexikalisch-semantischer ausgedrückt. Zum Beispiel Jungen und Mädchen, Eltern. Das -

a-Affix, das in unserer Sprache aus dem Arabischen stammt, dient auch dazu, das Geschlecht auszudrücken. Aber es wird selten verwendet. Diese Methode wird als morphologische Methode bezeichnet, da sie mit Hilfe von Affixen ausgedrückt wird:

*M: Karim –Karima Salim –Salima kabi.*

Aus dem Obigen geht hervor, dass jede Sprache ihre eigenen grammatischen Bedeutungen sowie Mittel und Ausdrucksmethoden hat. Dies sind die Faktoren, die darauf hinweisen, dass jede Sprache ihre eigene grammatische Struktur hat.

## References

1. Немецкая грамматика Duden band 4 Mannheim Leipzig, 2005.
2. [www.deutsch-uni.com.ru](http://www.deutsch-uni.com.ru)
3. [www.ziyonet.uz](http://www.ziyonet.uz)
4. M.M. Halimovna. The importance of a foreign language in higher education. Вопросы науки и образования, 15.
5. Mavlonova U. K., Maxmurovna M. K. THE INTRODUCTION OF IRONY IN ENGLISH AND UZBEK LITERATURE //International Engineering Journal For Research & Development. – 2020. – Т. 5. – №. 3. – С. 4-4.
6. Махмурова М.Х., Абдуллаева Л.С, Самадова С.А. Современные методы преподавания иностранных языков. Коммуникативный метод...Наука .Мысль 6, 72-76.
7. MM Halimovna. LINGUISTIC BASIS OF TEACHING ORAL COMMUNICATION OF STUDENTS IN GERMAN LANGUAGE LESSONS. BRIDGE TO SCIENCE:RESEARCH WORKS.ISBN 978-1-941655-96-2, 65-67.
8. Boboyeva V.T., Maksmurova M.Kh. Роль игры преимущества использования игр в изучении английского языка. International Journal of Advanced Science and Technology 29 (9s), 5765-5769.
9. Mavlonova U.K., Makhmurova M.Kh., Kodirov T.D. DESCRIPTION OF ART MEDIA IN LITERATURE // LXIV International Correspondence Scientific and Practical Conference “EUROPEAN RESEARCH: INNOVATION IN SCIENCE, EDUCATION AND TECHNOLOGY»June 5-9, 2020. London, United Kingdom.
10. МахмуроваМ.Х., Ачилова Р.А. MODERN APPROACHES TO LEARNING A SECOND LANGUAGE. Scientific reports of Bukhara State University 4 (1), 182-185.
11. Mavlonova Ugiyoy Khamdamovna, Makhmurova Mavjuda Khalimovna. ANALYSIS OF SITUATIONAL IRONY IN LITERATURE. ЖУРНАЛ «ACADEMY» ©

ИЗДАТЕЛЬСТВО «ПРОБЛЕМЫ НАУКИ». Том 62, номер 11, ст. 26-27.

12. Norova M. B., Achilova R.A., Makhmurova Mavjuda Halimovna. The Matter of Equivalence in English and Uzbek Proverbs. Test Engineering & Management, 1632-1637.

13. Махмурова Mavjuda Halimovna. Metaforalar nutq shakli sifatida. СЎЗ САЊЪАТИ ХАЛҚАРО ЖУРНАЛИ. МЕЖДУНАРОДНЫЙ ЖУРНАЛ ИСКУССТВО СЛОВА. INTERNATIONAL JOURNAL OF WORD ART №1 (2021) DOI <http://dx.doi.org/10.26739/2181-9297-2021-1-33> , 204-209 -bet.

14. Makhmurova Mavjuda Halimovna. The Role of Hadith in Education and Upbringing // International Engineering Journal For Research & Development. – 2021. Vol 6 Issue 1, January 2021, www.iejrd.com E-ISSN: 2349-0721

15. Kodirov D. H. SPIRITUAL-MENTAL RESEARCHES OF ABU HAMID GHAZALI // European Journal of Research Development and Sustainability (EJRDS) – Vol. 2 No. 2, February 2021, -p. 73-74.

16. Qodirov D.H. THE PERIOD IN WHICH GHAZALI LIVED: THE SOCIO-POLITICAL SITUATION AND THE SPIRITUAL ENVIRONMENT // International Journal on Integrated Education. – 2020. – T. 3. – №. 9. – С. 108-111.

17. Qodirov D. H. Abu Homid Gazzoliy asarlaridagi tasavvuf leksikasi // Ozbekiston milliy axborot agentligi- Oza ilm-fan bolimi (electron jurnal). – 2021. – №. 2. – С. 242-250.

18. Qodirov D.H. GHAZALI AND DESCARTES: MODERN PHILOSOPHICAL DEVELOPMENT OF THINKING // Scientific Bulletin of Namangan State University, 2020. - №. 10., p. 256-260.

19. Kadirov D.H “AL-MAVAHIB US-SARMADIA” AND THE SOURCES GIVEN IN IT CONCERNING THE NAKSHBANDI TARIKAH // The Light of Islam: Vol. 2020 : Iss. 1 , Article 3., p.18-26.